

Datenschutzerklärung

Das Vielfaltfinder-Team nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Deshalb werden wir im Folgenden informieren, wann welche Daten innerhalb des Webangebots erhoben und verwendet werden. Wir stellen technisch und organisatorisch sicher, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von externen Dienstleistern eingehalten werden.

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen und anhand derer Sie persönlich zu identifizieren sind (z. B. Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse). Es handelt sich dabei teilweise um besondere Arten personenbezogener Daten im Sinne des § 3 Absatz 9 BDSG.

Personenbezogene Daten dürfen daher nur verarbeitet oder genutzt werden, wenn das [Bundesdatenschutzgesetz](#) oder eine andere Rechtsvorschrift dies erlaubt (oder anordnet) oder der Betroffene eingewilligt hat (§ 4 Abs. 1 BDSG).

Um unser Online-Angebot grundsätzlich nutzen zu können, müssen Sie uns ausgewählte persönliche Daten übermitteln. Es unterliegt Ihrer freien Entscheidung, ob Sie diese Daten eingeben.

Ihre Angaben speichern wir auf besonders geschützten Servern in Deutschland. Der Zugriff darauf ist nur wenigen, befugten Personen möglich. Diese sind für die technische oder redaktionelle Betreuung der Server zuständig. Der Server, auf dem die Anwendung betrieben wird, wird in einem professionellen Rechenzentrum mit Standort Berlin betrieben. Die Zutrittskontrolle geschieht über eine personalisierte Zugangskarte sowie eine Vereinzelungsschleuse. Eingangsbereich und Rechenzentrum sind videoüberwacht. Das Rack unseres Servers ist zusätzlich separat mit einem Sicherheitsschloss geschützt. Die Anwendung wird auf einem getrennten Server gehostet, so dass keine anderen Daten oder Dritte auf den Server Zugriff haben. Der Fernzugriff auf die Daten ist nur dem technischen Personals des Dienstleisters möglich. Der Server befindet sich in einem Virtuell-Privaten-Netzwerk. Die Dateneingabe und -bearbeitung erfolgt ausschließlich über eine verschlüsselte Verbindung (https), um das „Abhören“ zu unterbinden.

Für die Sicherheit und zum Schutzes Ihrer Daten wurde eine Beauftragte für Datenschutz im Vielfaltfinder-Team ernannt, die für Einhaltung der entsprechenden Bestimmungen sorgt.

Bei jedem Zugriff auf unsere Server werden Daten für statistische und Sicherungszwecke für eine begrenzte Zeit gespeichert. Wir erfassen hier lediglich die IP-Adresse Ihres Internet Service Providers, Datum und Uhrzeit sowie die Seite, die Sie bei uns besuchen. Diese Daten werden ausschließlich zur Verbesserung unseres Internetdienstes genutzt, nicht auf Sie zurückführbar ausgewertet und anschließend gelöscht.

Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Im Vielfaltfinder werden Ihre Daten nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung an Dritte weitergegeben. Bei der Eingabe von Informationen zu Ihrer Person, stimmen Sie der Weitergabe Ihrer Daten an einen befugten Personenkreis zu. Einen Zugang zu Ihren Daten, die Sie im Vielfaltfinder eingeben und zur Ansicht freigeben, haben nur akkreditierte Journalisten sowie VertreterInnen von Institutionen, nach positiver Überprüfung ihrer Zugehörigkeit durch das Vielfaltfinder-Team.

Soweit wir gesetzlich oder per Gerichtsbeschluss dazu verpflichtet sind, werden wir Ihre Daten an auskunftsberechtigte Stellen übermitteln.

Widerruf

Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer Daten im Vielfaltfinder und die Einwilligung zur Weitergabe Ihrer Daten an befugte und akkreditierte Dritte kann jederzeit widerrufen werden.

Die Löschung Ihrer gesamten Daten erfolgt durch das Team des Vielfaltfinders. Wenn Sie alle Daten und ihr gesamtes Profil aus dem Vielfaltfinder löschen und entfernen lassen möchten, benachrichtigen Sie bitte das Vielfaltfinder-Team unter info@vielfaltfinder.de. Nach positiver Prüfung Ihrer Identität veranlassen wir die Entfernung Ihres Profils aus dem Vielfaltfinder.

Löschungen von Benutzer-Konten und Profilen im Vielfaltfinder sind endgültig. Nachdem keine Backups mehr vorhanden sind, sind die Daten unwiederbringlich gelöscht. Die Logdateien und IP-Adressen werden ebenfalls nach spätestens sechs Monaten gelöscht.

Link zu § 4 Abs. 1 im Bundesdatenschutzgesetz:

<http://www.bfdi.bund.de/cae/servlet/contentblob/409518/publicationFile/25234/BDSG.pdf>